

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion CDU
Herrn Kordon
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 0617/24; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Wegfall Parkplätze im Muldenweg; öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Kordon,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Die Sanierung des Muldenwegs ist als anschließende Maßnahme nach der Schulsanierung geplant. Warum erfolgte durch die Stadtverwaltung eine so frühe kurzfristige Sperrung der Querparkplätze?

Das Tiefbau- und Verkehrsamt erhielt am 15.02.2024 einen Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung von verkehrsregelnden Maßnahmen für die Einrichtung einer Baustellenzufahrt für die Grundschule 3 (Muldenweg 10). Dieser Antrag enthielt im Wesentlichen die Einrichtung eines absoluten Haltverbots auf der südöstlichen Seite des Muldenweges im Bereich der Hausnummern 7 und 9. Der Antrag wurde gemäß den geltenden gesetzlichen Vorgaben der StVO und der VwV-StVO geprüft und die beantragte verkehrsrechtliche Anordnung am 26.02.2024 erteilt, da aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht keine Einwände gegen den Antrag sprachen. Die Sperrung gilt vom 01.03. bis 31.10.2024. Grund ist der im Zusammenhang mit der Baufeldfreimachung benötigte Platzbedarf für den Neubau der Schulsporthalle und der anschließenden Schulsanierung.

2. Welche Parkregelung wird es im Muldenweg, insbesondere für Anwohner und die angrenzende Montessorri-Grundschule seitens der Stadtverwaltung geben?

In Bezug auf die Einordnung von Stellplätzen in den Planungsvarianten wurde mit der Richtlinienanwendung den größer werdenden Fahrzeugen Rechnung getragen und somit breitere Stellplätze und die notwendigen Flächen zum Ein-/Ausparken in der Planung berücksichtigt. Dazu wurden mehrere Varianten erarbeitet und abgewogen. Da mit dem einseitigen Senkrechtparken deutlich mehr Stellplätze realisierbar sind, wird diese Variante mit 25 Parkplätzen bevorzugt. Parallel zu diesen Zwängen wurde eine Parkmengenerfassung durchgeführt und die Auslastung der Stellplätze an verschiedenen Tagen, aber

Seite 1 von 2

auch in den Nachtstunden beurteilt. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass derzeit ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen, um den notwendigen Wegfall der Längsstellplätze auf der Ostseite der Gebäude zu kompensieren.

Durch den Wegfall der vorhandenen Längsstellplätze wird der östliche Gehweg entsprechend der Richtlinie mit einer Breite von $\geq 2,50$ m realisiert. Da der Gehweg die Zuwegung zur Schule ist, ist diese Breite erforderlich.

3. Warum fand die Informationsveranstaltung zum Muldenweg im Technischen Rathaus und nicht in den Räumlichkeiten des Ortsteils in der Haarbergstraße 6 statt?

Die Stadtverwaltung kann den Veranstaltungsort für Informationen frei auswählen und hat für diese das Technische Rathaus gewählt, da die Örtlichkeit für jeden Interessenten gut erreichbar ist.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein